



Antonio Gramsci gilt als meistzitiertes italienischer Autor in den Geistes- und Sozialwissenschaften seit Machiavelli. Die Auseinandersetzung mit Gramsci prägt nicht nur die Cultural Studies, sondern ist auch Grundlage für Perspektiven kritischer Pädagogik. Das gilt auch zunehmend für den deutschsprachigen Diskurs, in dem bisher eine systematische Rezeption Gramscis Werk in den Erziehungs- und Bildungswissenschaften aussteht. Dieser Band versammelt aktuelle transdisziplinäre und transnationale Beiträge und versteht sich als Anstoß zum Weiterdenken – *in a Gramscian way.*

Maria do Mar Castro Varela /
Natascha Khakpour / Jan Niggemann
(Hrsg.)

Hegemonie bilden

Pädagogische Anschlüsse
an Antonio Gramsci

2023, 320 Seiten
broschiert, € 26,00

ISBN 978-3-7799-6073-7

Auch als  Open Access erhältlich

Aus dem Inhalt:

Bildungsverständnisse

Gramsci und das postkoloniale Projekt. Ein Interview mit Baidik Bhattacharya
Desubalternisierung und Dekolonisierung. Rethinking Gramsci
Gramsci, der Kolonialismus und die Befreiungspolitik
Theoretisierung des postkolonialen Intellektuellen: Kultur und Revolution
bei Frantz Fanon, Antonio Gramsci und George Padmore
Bildung der Massen. Hegemoniethoretische Überlegungen
„Massenhafter intellektueller Fortschritt“. Antonio Gramscis Idee von Bildung
als neuer Civiltà
Dauerhaft Überzeugende. Zur pädagogischen Dimension von Hegemonie
bei Gramsci

Historisieren, rezipieren

Dachbodenfundstücke. Ein fiktives Gespräch mit Jan Niggemann
über Stationen der deutschsprachigen Gramsci-Rezeption
Antonio Gramsci und die pädagogische Kritik als politisches Gestalten
Pädagogisierung hegemonialer Herrschaft. Die aktuelle Relevanz
des gramscianischen Hegemoniekonzeptes
Sozialistische Zeitschriften und redaktionelle Arbeit: Katalysatoren für
politische Bildung
Identitäre Bildungsstrategie? – Identitäre Bewegung und „Neue Rechte“
zwischen strategischer und pädagogischer Gramsci-Adaption

Kämpfe der Hegemoniebildung: Schule, Sprache und die Künste

Die Schule als Terrain des Ringens um Hegemonie
Immaginando Gramsci in der Schule. Ethnographie des Unterrichtens
von Antonio Gramsci auf Sardinien
Die intellektuelle Lehrerin in der Schule der Migrationsgesellschaft. Überle-
gungen zu pädagogischer Professionalität mit Antonio Gramsci
Das (Ver-)Sprechen des Hegemonialen. Sprache(n), Herrschaft
und Kritik des Alltagsverständs
Literatur und Geist der Abspaltung. Kulturelle Bildung auf dem
Weg zu intellektueller Selbständigkeit
Das pädagogische Verhältnis in den zeitgenössischen Künsten
Don't. Won't. (Linke Pädagogik und ihre Unzufriedenheiten)



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

Expl. Maria do Mar Castro Varela / Natascha Khakpour /
Jan Niggemann (Hrsg.)
Hegemonie bilden
€ 26,00; ISBN 978-3-7799-6073-7

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über
neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:
.....
.....

E-Mail:

X
Datum/Unterschrift

Mit Beiträgen von:

- Ursula Apitzsch
- Roland Atzmüller
- Federica Buetti
- María do Mar Castro Varela
- Gayatri Chakravorty Spivak
- Nikita Dhawan
- Georg Gläser
- Leila Haghighat
- Uwe Hirschfeld
- Anne Kater
- Natascha Khakpour
- Alessandra Marchi
- Peter Mayo
- Paul Mecheril
- Anna Chiara Mezzasalma
- Jan Niggemann
- María Cecilia Pato
- Ingo Pohn-Lauggas
- Matthias Rangger
- Ines Schwerdtner
- Neelam Srivastava
- Magdalena Strasser
- Jan Verwoert



**Bitte richten Sie Ihre
Bestellung an**

Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de